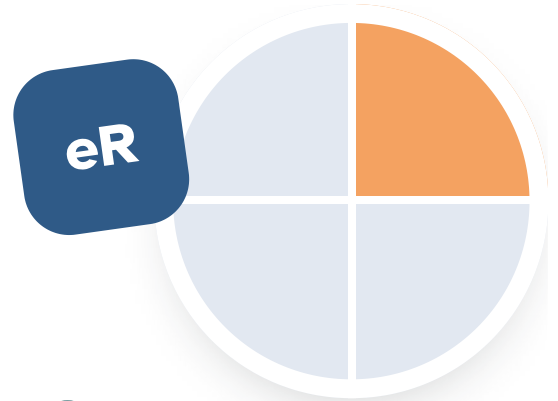




Übungsheft · Evangelische Religion · Klasse 6

Jesus, der Christus

Erklärungen, 41 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich kann Jesus in seine Zeit und Umwelt einordnen.
- Ich kenne Stationen seines Lebens und sein Handeln.
- Ich kann erklären, was Messias und Christus bedeuten.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-6/evangelische-religion/er-jesus-der-christus/jesus-in-seiner-zeit-und-umwelt

Einordnung

Zeit : vor 2000 Jahren Ort : Galiläa Herrschaft
: Rom Religion : Judentum

Vier Fragen helfen bei der Einordnung.

Stationen

Station	Was geschieht
Geburt	Bethlehem
Taufe	Jordan, durch Johannes
Wirken	Predigen und Heilen in Galiläa
Jerusalem	Letztes Mahl, Kreuzigung
Ostern	Christinnen und Christen glauben an die Auferweckung.

Handlung prüfen

- 1 Beschreibe die Handlung.
- 2 Prüfe: Hilft sie?
- 3 Prüfe: Schadet sie?
- 4 Entscheide und begründe.

Merksatz: Jesus war Jude und lebte im Römischen Reich. Messias und Christus bedeuten Gesalbter. Christinnen und Christen glauben: Jesus ist der Messias.

Typischer Fehler: Viele halten Christus für einen Nachnamen. Christus ist aber ein Titel.

Tipp: Frage bei jeder Geschichte: Was sagt Jesus, was tut er, und was passt zusammen?

Jesus in seiner Zeit

1 Kreuze an.

- a) Jesus lebte vor etwa _____ Jahren. ☐ 200 ☐ 2000
- b) Jesus wuchs in _____ auf. ☐ Rom ☐ Nazareth
- c) Das Land gehörte zum _____ Reich. ☐ Ägyptischen ☐ Römischen
- d) Jesus war _____. ☐ Jude ☐ Muslim

2 Setze ein: Tora, Synagoge, Sabbat.

- a) Die ersten fünf Bücher der Bibel heißen _____.
- b) Am _____ ruhen Jüdinnen und Juden.
- c) Der jüdische Versammlungsort heißt _____.

3 Ordne zu. Kreuze an.

- a) Weihnachten erinnert an _____. ☐ den Tod ☐ die Geburt
- b) Ostern erinnert an _____. ☐ Tod und Auferstehung ☐ die Geburt
- c) Das Wort Evangelium heißt _____. ☐ gute Nachricht ☐ schwere Nachricht
- d) Jesus ließ sich von _____ taufen. ☐ Paulus ☐ Johannes

4**Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.****a)** Jesus war Christ.☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Jesus hatte zwölf Jünger.☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Das Neue Testament enthält vier Evangelien.☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

Reden und Handeln

5 Kreuze an.

- a) Das Gleichnis vom verlorenen Sohn steht in Lukas _____. ☐ 3 ☐ 15
- b) Zachäus war _____. ☐ Jünger ☐ Zolleinnehmer
- c) Jesus heilt in Markus 3 am _____. ☐ Montag ☐ Sabbat
- d) Das Doppelgebot der Liebe nennt Gott und den _____ ☐ Nachbarn ☐ Nächsten

6 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Ein Gleichnis ist eine erfundene Geschichte mit einer Botschaft. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- b) Jesus lehnte das Judentum ab. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- c) Jesus wendet sich besonders Menschen am Rand zu. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- d) Die Evangelien erzählen aus Sicht von Menschen, die an Jesus glauben. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-

7 Setze ein: Gesalbter, Titel, Messias.

- a) Messias heißt auf Deutsch _____.
- b) Christus ist ein _____.
- c) Christinnen und Christen glauben: Jesus ist der _____.

8 Kreuze an.

- a) Das griechische Wort für Gesalbter ist _____. ☐ Christos ☐ Tora
- b) Im Judentum wird der Messias _____ erwartet. ☐ nicht mehr ☐ weiter
- c) Im alten Israel salbte man Könige mit _____. ☐ Wasser ☐ Öl

Orientierung und Verantwortung

9 Welche Orientierung zeigt sich? Kreuze an.

- a) Jemand besucht einen kranken Nachbarn. ☐ Nächstenliebe ☐ Vergebung

- b) Nach einem Streit macht jemand den ersten Schritt. _____ ☐ Nächstenliebe ☐ Vergebung
- c) Ein Streit wird ohne Gewalt gelöst. _____ ☐ Frieden ☐ Vergebung

10 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Verantwortung muss immer etwas Großes sein. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- b) Man darf Grenzen sehen und Hilfe holen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- c) Diakonie ist Hilfe, die aus dem Glauben entsteht. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

11 Setze ein: Nächstenliebe, Vergebung, Frieden.

- a) Besuchen und Helfen zeigt _____.
- b) Den ersten Schritt nach einem Streit machen zeigt _____.
- c) Streit ohne Gewalt lösen zeigt _____.

12 Schreibe auf.

a) Nenne zwei Stationen im Leben Jesu in der richtigen Reihenfolge.

b) Erkläre in einem oder zwei Sätzen das Wort „Messias“.

c) Prüfe eine Handlung: Eine Klasse sammelt Spielzeug. Schreibe zwei Sätze.

d) Nenne ein Beispiel dafür, wie du im Alltag Verantwortung übernehmen kannst.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Jesus in seine Zeit und Umwelt einordnen.	☐	☐	☐
Ich kenne Stationen seines Lebens und sein Handeln.	☐	☐	☐
Ich kann erklären, was Messias und Christus bedeuten.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Jesus in seiner Zeit

1 Kreuze an.

a) 2000

→ So lautet die gerundete Angabe.

b) Nazareth

→ Nazareth liegt in Galiläa.

c) Römischen

→ Römische Soldaten waren im Land.

d) Jude

→ Das Christentum und der Islam entstanden später.

2 Setze ein: Tora, Synagoge, Sabbat.

a) Die ersten fünf Bücher der Bibel heißen Tora.

b) Am Sabbat ruhen Jüdinnen und Juden.

c) Der jüdische Versammlungsort heißt Synagoge.

3 Ordne zu. Kreuze an.

a) die Geburt

→ Ostern erinnert an Tod und Auferstehung.

b) Tod und Auferstehung

→ Weihnachten ist die Geburt.

c) gute Nachricht

→ So heißt es auf Deutsch.

d) Johannes

→ Johannes taufte Jesus am Jordan.

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Jesus war Jude.

b) Stimmt.

c) Stimmt.

●●○ Standard: Reden und Handeln

5 Kreuze an.

a) 15

→ In Lukas 15 stehen Gleichnisse vom Verlorenen, auch dieses.

b) Zolleinnehmer

→ Er sammelte Zoll ein. Viele mochten ihn nicht.

c) Sabbat

→ Das führt zu Streit.

d) Nächsten

→ Gott lieben und den Nächsten lieben.

6

- d)**

7

- 1

8

- 

• •

9

-

10

- 13

11

-

12 Schreibe auf.

a) Zuerst taufte Johannes Jesus am Jordan. Später ging er nach Jerusalem.

→ Taufe kommt früh.

→ Jerusalem kommt später.

c) Die Sammlung hilft Kindern in Not. Sie schadet niemandem und passt zur Nächstenliebe.

→ Hilft sie?

→ Schadet sie?

b) Messias heißt Gesalbter. Christinnen und Christen glauben, dass Jesus der Messias ist.

→ Was bedeutet das Wort?

→ Was glauben Christinnen und Christen?

d) Ich kann ein Kind einladen, das allein sitzt.

→ Denke an Schule und Zuhause.